





### Tagblatt - Ausgabe.

An Sonntagen erfolgt die Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ im Verlag Langgasse 27 nur bis 9 Uhr Vormittags.

Heute Abend 6 Uhr **Pfennigparatse.** Säran Stadtkasse. 1483

## Obst-Versteigerung.

Heute Samstag, den 21. August er., Nachmittags 4 Uhr, läßt Herr Guts-pächter Thon zu Hof Clarenthal das

## Tafel- und Wirthschafts-Obst

von 70 vollhängenden Bäumen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. **Zammelpfad am alten Egerzierplatz an der Zahnstraße.** F 258

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator u. Taxator.

## Kaiser-Parade bei Urmitz

30. August 1897.  
Nummerierte Zutrittskarten zu der im Auftrage des General-Commandos VIII. Armeekorps auf dem Paradeselde erbauten

### Tribüne

sind zu beziehen von nachstehenden Verkaufsstellen:  
**Göbieng:** W. Groos, Hofbuchhandlung, Rheinstraße (Goebenplatz), L. Creelius, Cigarrenhandlung, Löh-röndel; **Neuwied:** P. Kehrein, Buchhandlung; **Boppard:** Dr. Keils, Buchhandlung; **Bad Em:** R. Sommer, Buchhandlung; **Audernach:** G. Aenstooss (Zimmermann Nachf.); **Bad Bertrich:** C. Andries, Wein- u. Obsthandlung, Weinere-Mühle; **Urmitz:** Conrads, Zur schönen Aussicht; **Sonn:** P. Linden, Cigarrenhandlung, Bahnhofstraße, u. beim Unternehmer H. Ziegler, Baugehäst in Wesel.  
Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Zugänge zur Tribüne für Inhaber von Karten durch Besuche des General-Commandos laut Vertrag freigegeben werden. 10393

## Allgemeine Renten-Anstalt zu Stuttgart.

Gegründet 1833. Reorganisiert 1855.  
**Lebens-, Renten- und Capitalversicherungs-Gesellschaft** auf Gegenseitigkeit, unter Aufsicht der Kgl. Wirt. Staatsregierung. **Aller Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.** Versicherungsstand ca. 12 Tausend Policen.  
Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei bei den Vertretern:  
**General-Agentur Darmstadt:** August Berbenich, Waldstr. 20, 1; in Wiesbaden: Emil Kundt, Kaufmann; **Camberg:** Josef Birkenbihl jr., Spenglermeister; **Hofheim i. T.:** Jos. Ad. Jakob; **Gachenburg:** Jean Breiter, Restaurateur; **Hochheim a. M.:** Emil Renkewitz; **Idstein:** Louis Schneider, Buchbindermeister; **Nassau:** Chr. Krenssler II., Glasermeister; **Hünigen:** Wilh. Schweighöfer, Gerberbesitzer; **Westerburg:** Carl Schlandt, Schreinermeister; **Rüdesheim:** Frz. Baumann, Gärtner; **Eitville:** Erwin Kremer, Kaufm. (Eig. d. 3000) F 105

## Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.  
**Thermal-Bäder à 60 Pf.,** ganz neu eingerichtet. 6746

## Möblirte Zimmer I. Etage.

**Billige und gute Möbel** in großer Auswahl und jeder Preisstufe zu verkaufen. 10245  
B. Schmidt, Friedrichstraße 18 u. 14.

# MAGGI'S Suppenwürze

ist besonders für diejenigen ein kleiner Schatz, welche ohne viel Zutun trotz einer guten Suppe oder ein köstliches Mahl zu bereiten haben.  
Original-Fläschchen No. 0 = 35 Gramm werden zu 25 Pf.; No. 1 = 70 Gramm zu 45 Pf.; No. 2 = 120 Gramm zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. F 421



## Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Aufgabe des Geschäfts.  
**Handschuhe, Cravatten, Hosenträger** unterm Einkaufspreis.

**Alle Sorten Handschuhe,** 5/8, 6, 7, 7 1/4, zum halben Preis.

Gants de Suède, 6- und 8-knöpf., à Mk. 2.25.  
Hellfarbige Glacé-Handschuhe, 6-knöpf., „ 1.75.  
Dogskin, 6- und 8-knöpf., lg., „ 2.— 9909

**R. Reinglass, Webergasse 16.**

## Wasserheilanstalt Kurhaus Gohheim i. Taunus.

Kleine Anstalt (bis 30 Patienten) für Erholungsbehürftige, Rheumale, Chronisch-Kranke, bei Herdenkrankte. (Geisteskranken ausgeschlossen). Familienausflugs. 1. Mai bis 1. Nov. Prop. franco. F 60  
Dr. H. Schulze-Nahleys.

## Rheinisches Technikum Bingen

für Maschinenbau und Elektrotechnik.  
Programme kostenfrei. (F. a. 376/5) F 111

## Inventur- u. Saison-Ausverkauf

### Schuhen und Stiefeln.

Nach Beendigung meiner Inventur habe mich entschlossen, **alle Posten Schuhwaren**, wo nicht mehr sortirt, um damit zu räumen, zu **und unter dem Einkaufspreis** abzugeben. Alle Sommer-Artikel **10 bis 15 % billiger** als seither.  
Bemerket sei, dass sämtliche Waren besserer Qualität sind. 10229

**Ludwig Schramm,**  
Museumstrasse 3.

## Für Jagdliebhaber!

### Zur Hühner-Jagd

### praktischer Joppen

in **neuesten Façons** zu billigsten Preisen. 10431

**Gebrüder Süss,**  
am Kranzplatz.

## Kunst-Färberei u. Feinwäscherei

von **C. W. Almeroth, Hanau a/M.**  
Chemische Reinigung und Färben von Damen- und Herren-Accessoirs, sowie von Möbelstoffen, Teppichen und Gardängen. Pünktliche Lieferung binnen 8 Tagen. Kannahme für Wiesbaden und Umgegend bei Herrn

### Veit Fay,

Edle der Gerichts- und Moritzstraße.  
Sonnep. Ottomane, Seide, große Auswahl. **Divan, billig. Ph. Leandl, Gumbelgasse 9.**

Mittagsstisch, vorzüglich zubereitet, von 1 Mk. an empfiehlt auch außer dem Hause, auf Wunsch gebrocht  
Weinrest. „Neue Oper“, Zahnstraße 43. 8294

## Kirchweihfest zu Nauenthal.

Sonntag, den 22., Montag, den 23., und Sonntag, den 24. August, findet bei dem Unterzeichneten

### Zaunmusik

statt, wozu freundlichst einladet  
C. Weber, Rönigauer Hof.

## Bowlen-Wein

13 Flaschen Mk. 6.—, ohne Glas  
25 : : 11.—, accefrei  
50 : : 26.—, ins Haus geliefert,  
empfehl

**Carl Eduard Herm. Doetsch,**  
vorm. C. Doetsch,  
Weinhandlung.

Bestellungen werden im Keller Moritzstrasse 26 entgegengenommen. 10463

## A. & L. Veit, Weinhandlung,

Waldstr. 1, Keller: Waldstr. 9, empfehlen einen besonders guten, angenehmen, nicht aufregenden, naturreinen

### Zichwein (Raubenheimer),

bei 13 Pf. 50 Pf., einzelne Fl. 5 Pf. mehr. Bei größerer Abnahme entsprechendes Rabatt. 10373  
Der beste Qualitätswein in Westphalen „Kofers“, „rotz-goldener“

## Malaga-Trauben-Wein,

genüßlich unterkühlt und von köstlichem Wohlgeschmack als bestes Stärkungsmittel für Kinder, Frauen, Nervenschwächliche, alte Leute zu empfehlen, auch köstlicher Dessertwein. Preis per 1/2 Orig.-Flasche Mk. 1.20, per 1/4 Flasche Mk. 1.20. Zu haben nur in Apotheken; in Wiesbaden: in Dr. Lude's Hof-Apothek. F 425

## 1894er reiner Naturwein

sofort zu verkaufen. Rab. Havelstraße 8, Part.



**Aerztlich empfohlen.**  
Flasche Mk. 1.80 bis Mk. 5.—.

Alleinige Verkaufsstelle:  
**Franz Blank,**  
Wiesbaden, Bahnhofstrasse 12. 6837

## Schlagsahne

### Sahne.

(M. Centrifugenfabrik) per 1/2 Liter 60 Pf., fertig geschlagen 80 Pf., Preis 50 Pf. vorzüglich, empf. die Sanitäts-Dampf-Kellerei u. Steril-Hofall H. Margstedt, Schmalzbergstrasse 29, Telefon 307, 6782

**A. Frischke,** Zahnstraße 46 (am Kaiser-Friedrich-Ring). 10245

Zur Vermehrung: **Wiesbaden, Weinlauden u. Zwischen** Rönigstraße 10, im Garten. 10245  
**Gute Hochbirnen** sind 4 u. 5 A. Romberger, Moritzstraße 7, Erd. 10422  
**Falläpfel** 6 Pf. per Fran. Langgasse 9.

Jac. Minor, Schwabacherstraße 31.

# „Reichshallen“

**Stiftstrasse 16.**  
 Direction: Chr. Hehinger.  
 Engagiertes Personal vom 16. bis 31. August 1897.  
**The Original Brazilian and American.**  
**Freire-Troupe**, die Erfinder des lebenden Caroussels mit ihren grossartigen karischen Spielen. (Das Non plus ultra).  
**Müller-Lipard**, einzig dastehende internationale musikal. Verwandlungskünstler. (Grossartig.)  
**Mlle. Vera Coréde** (Creolla), internationale Tänzerin (cubanische Tänzerin). (Grossartig.)  
**Mr. Henry Treway**, der einzig existierende Jongleur-Equillibrist auf dem Gewehr-Trapez, assistirt von Miss Nelly. (Ohne Concurrenten.) F 420  
**Frl. Flora Fleurette**, die gräziose Soubrette. (Prolongirt.)  
**Herr Louis Schweiger**, der beliebte Humorist. (Prolongirt.)

**Permanente Automaten-Ausstellung**  
 in Edison's Phonographen, Kinetoskopen, Panoramem, Musik-Schau, Scherz- und Verwundern. Automaten.  
 Täglich geöffnet. — Unentgeltliches Programm.  
 Eintritt frei für Jedermann.

**Wilh. Kappes, Taunusstrasse 22,**  
 Bertr. der deutschen Automaten-Gesellschaft **Stollwerk & Co.**

## Ganturmfest

auf dem großen Exercierplatz  
 Schiersteinerstrasse.  
**Sonntag, den 22. August 1897,**  
 Nachmittag von 3 Uhr ab, als Nachfeier:  
**Großes Kinderfest**  
 unter Leitung des 1. Ganturmwarts Herrn Turnlehrer **Robert Seib.**

**Volkssfest und Concert.**  
 1. Abtheilung:  
 1. große Kinder-Polonaise. 2. Heldenrennen für Knaben.  
 3. Wettlaufen für Mädchen. 4. Kettenlaufen für Knaben und Mädchen. 5. Gratis-Verloosung zweier Lämmchen.  
 2. Abtheilung:  
 1. Tanzschießen für Knaben. 2. Wettlaufen für Mädchen.  
 3. Kartenschießen für Kinder von 4—6 Jahren. 4. großes Festzug mit Musik um den Festplatz, für sämtliche Kinder.  
 Abends 8 Uhr große Fackelpolonaise. F 389  
 Eintritt pro Kopf 10 Pf Kinder unter 4 Jahren frei.  
 Der Ganturmrath.

## Schützenverein

Sonntag, den 22., Montag, den 23., u. Donnerstag, d. 26. d. M., findet  
**Preis- und Kranzschießen**  
 statt. Um zahlreiche Theilnahme bittet F 384  
 Der Vorstand.

## Neu. Walther's Hof, Neu. Geisbergstrasse 3.

Täglich grosses Concert des **Künstler-Ensembles „Pierrevillage“.**  
**Zwetschenkuchen - Saison 1897.**  
**Bierstadter Felsenkeller.**

Damengesellschaften und Freunde einer guten Tasse Kaffee u. Zwetschenkuchen lade ich höflichst zum Besuch meines hübsch gelegenen **Garten-Restaurants** ein. 10549

Ergebenst  
**G. Scheller.**

## Empfehle frische große Rehbüge.

**Jacob Häfner,**  
 Delaspeestrasse 5. 10556

Telephon 111. 10556  
 Dohlsheimerstrasse 54 in trocknen Kellern. Anzunderst  
 & Gentner 1.90 Pf. zu haben. 9981

**Achtung.**  
 Feinste Sieder-Damen-Knopfstrümpfe „ 3.—  
 Prima Sieder-Damen-Knopfstrümpfe „ 6.50  
 Sieder-Damen-Knopfstrümpfe „ 5.50  
 Gewasche Herren-Knab.-Knopfstrümpfe (pr.) „ 6.50!  
 sowie alle andere Schuhwerk nur gut und billig.  
 10520  
**Fritz Becker,** Schuhmacher u. Schuhhändler, Römerberg 32.

## Direct von Aachen!

weiterberühmt durch seine im Inlande und Auslande  
 prämirten echten Tuchwaren, versenden wir zu  
 — anerkannt niedrigen Preisen — **Morren-Anzug-**  
**und Paletotstoffe** vom einfachsten bis zum elegantesten.  
 Vorzügliche Musterwahl **franco an Jedermann!** Zahllose  
 Empfehlungen aus allen Kreisen beweisen unsere Keelität!  
**Monopol-Cheviot**, uns. bekannte Spezialität, kosten  
 9 1/2 Met., schwarz, blau od. braun, zu  
 einem gedieg. Anzug **10 Mk.**  
 Anerkennungs schreiben u. Nachbestellungen glg!  
**Wilkes & Cie.,** Tuchindustrie, Aachen No. 97.

(Ka. 732/1) F 102

## Bettunterlagestoffe

für Wäscherinnen, Kranke u. Kinder von Mk. 1.50  
 bis Mk. 5.— per Meter, sowie sämtliche Artikel zur  
 Krankenpflege empfohlen. 9650  
**Drogerie Chr. Tauber,**  
 Kirchgasse 6.

**Faloniefedten** T. H. G. M.  
 76635  
 mit Federn in den Stagen zur Durchführung der Schuur,  
 exacteste Ausarbeitung und beste Verzierung, liefert zu  
 billigen Preisen 9872  
**Meier, Sperling, Tapezier, Morichstrasse 44.**

**Wer absolut**  
 sein Geld und Werthsachen  
 feuer- u. diebstahlsicher verwahren will, dem  
 werden die mit neuem verbesserten  
 Patentverschlössen und viermal prämirten  
 Brandes-losen Cassenkräfte u. Garantie  
 billig empfohlen von Mk. 150 an. 9193  
**Martin Haas,**  
 Fabrik-Lager Bahnhofsstrasse 5.

**Kellerschrauben,**  
**Apfel- u. Traubenmühlen**  
 liefert zu äußerst billigen Preisen 9654  
**Wiesbadener Eisengießerei u. Maschinenfabrik,**  
 43. Dohlsheimerstrasse 43.

**Salma**  
 über in fünf Minuten alle  
**Fliegen,**  
**Schnaken, Flöhe, Wanzen**  
 in Zimmer,  
 Küche oder Stallung unter  
**Garantie.**  
 Nicht giftig!  
 Palma ist nur  
 leicht in mit  
 verleg. Flaschen  
 zu 30 u. 50 Pf.  
 Staubbeutel  
 unbedingt notwendig. Hält  
 jahrelang, 15 Pf. zu haben  
 in Wiesbaden in der Löwen-Apotheke und Medicinal-Drogerie  
 „Sanitas“, Mauritianstrasse 3, in Kaffstätten und Oeborn in  
 den Apotheken. F 62

## Vorzügliches Lagerbier

der Brauerei  
**Bierstadter Felsenkeller,**  
 unter Druck, mithin bei vollständiger Er-  
 haltung der natürlichen Kohlensäure auf  
 Flaschen gefüllt, empfiehlt 10517

**A. Dorbath,**  
 Eleonorenstrasse 10.

**Sonnenberger Kirchweih.**  
 Zu der am nächsten Sonntag u. Montag  
 stattfindenden Kirchweih halte ich meine Kellerräumen  
 einen großen Vorrath an besten empfindlichen. (Gang  
 besonders mache ich auf meinen schätzbarsten 1890er  
 Frauenheimer dr. Schoppen 35 Pf. aufmerksam. —  
 Heute Samstag Abend: Reichstuppe.  
 Dohlsheimerstrasse  
**Wilh. Jekel, Hofbräu „Zum Schlüssel“.**

## Gasthaus zur Krone

in Sonnenberg.  
 Während der Kirchweih verabschiede ich ausdiesem  
 Apfelwein, ein gutes Glas Bier, reine Weine, vorzüg-  
 liche Speisen. Auch findet

**Tanz-Musik**  
 Mitt. Samstag Abend: Reichstuppe.  
 Antonenboll Ph. Noll.

**Frische Rehbüge**  
 empfiehlt  
**Ignaz Diekmann,**  
 Bild- u. Gefäßhandlung, Marktstrasse 12. Teleph. 76.  
 Zwei Bäume Bierens zu verkaufen Untere Strasse 31, 1. Et.

## Badhaus zum Goldenen Ross,

**Goldgasse 7.**  
 Eigene Thermalquelle im Hause. 10484  
 Einz. Bad 60 Pf., 1 Tag Badet. 6 Mk., Douchen, Kränze u.  
 Schöne Zim. einzelt. Bad u. 14 Mk. ausw. p. 23. Pension.

## Total-Ausverkauf.

Da ich in aller Kürze meinen Laden  
 wegen Lokal-Veränderung räumen muss,  
 verkaufe meine **sämtlichen** 10488

## Schuhwaaren

zu und unter Einkaufspreisen.  
**Joseph Thoma,**  
 Kirchgasse 1, Ecke der Rheinstrasse.

**Schuhwaaren**  
 kauft man gut u. billig nur in dem bekannten  
**Mainzer Schuhbazar**  
 von  
**Ph. Schönfeld,**  
 Wiesbaden: Goldgasse 17.  
 Mainz: Kl. Emmeranstrasse 2. 10510

**Herren-Stiefelsohlen u. Fleck 2.50 Mk.,**  
**Damen-** „ 2.—  
 sofort und gut. „Pius Schneider, Röhlberg 16,  
 Eckladen der Hochstraße.  
 Schnellfabrik. Herren-Stiefel-Sohlen u. Abzüge von Mk. 2.50  
 an, Frauen-Stiefel-Sohlen u. Abzüge von Mk. 1.50 an, Kinder-  
 Stiefel-Sohlen u. Abzüge von Mk. 1 an **Röhlstraße 41.**  
**Matratzen** jeder Art von 5—50 Mk.  
**Ph. Leudt,** Rosenbühlengasse 9.

## Kronen-Wäsche!

**Kronen-Wäsche** ist das beste aller gleichartigen  
 Wäsche-Fabrikate, ist blendend weiß, wird im Waschen  
 niemals gelblich und trägt sich vorzüglich. Derselbe ver-  
 bindet höchste Eleganz des Materials mit besonderem  
 Glanz der Färbung, sowie gute Verarbeitung mit herbor-  
 ragender Billigkeit.  
 Die Kronen-„Kronen-Wäsche“ — sämtliche neuen  
 Formen für Sieb- und Umlegetrogen — liefern ohne  
 Unterchied der Färbung: 8806

per 1/2 Duzend **Mark 2.30,**  
 das ganze Duzend **Mark 4.50.**  
**Hermanns & Froisheim,**  
 Webergasse 14.



# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 387. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 21. August.

45. Jahrgang. 1897.

(28. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Neues Leben.

Roman von Alexander Kömer.

Ottile fiel es heute zum ersten Male auf, wie eigen die Tour war, in der man von ihr und Ludwig redete. Niemand schien etwas Auffälliges darin zu finden. War das denn schon immer so gewesen, und hatte nur sie nicht darauf geachtet?

Sie wünschte hastig von Anderem zu sprechen, und da ihr nichts Besseres einfiel, so fragte sie nach der Ankunft der Herrschaften. Da hatte sie nun instinktiv das Richtige getroffen; die Abtentung war ausgiebig. Die Krugwirthin war im Staube, genaue Auskunft zu geben, und die Tanten hielten voll Interesse zu.

„Ja, das ist 'ne nette Geschichte,“ erzählte Frau Doris. „Gestern kommt ein ausführliches Schreiben von der Gräbigen, sie wolle mit der Frau Prinzessin am 6. August, das ist in 14 Tagen, hier eintreffen, und ein langer Zeitel, was Alles fertig gestellt sein soll bis dahin. Heute Mittag kommt eine Depesche, sie kämen schon in 8 Tagen, und auf dem Wege weiß keiner, wie es menschenmöglich sein soll, bis dahin das Verfolgte beschaft zu haben. Da, der Inspektor weiß sich ja zu helfen, er hat den Telegraphen in Bewegung gesetzt nach allen Enden hin, er nimmt die Leute von der Eisenarbeit weg, was soll er auch machen? Schaden bringt's und Geld kostet's die schwere Menge, aber danach kann er ja nicht fragen unter solchen Umständen. Mein Vater meint, der Herr Baron wisse gar nichts von diesen neuesten Befehlen der Gräbigen, da mag er einen blaffen Schreiben freigen, wenn er die Belagerung zu bezahlen hat.“

Marianne schüttelte den Kopf. „Die Leute wirthschaften unsumma,“ sagte sie, und Ottile wiederholte mechanisch für sich: „Also schon in acht Tagen.“

„Es war ihr ein unbegreiflicher Gedanke, daß Ludwig gerade jetzt fort war, und was sie gestern Abend fast und gleichgültig gelassen hatte, regte sie heute auf. Sie fürchtete sich vor dem Trost, dem man dann wieder überall zu begegnen in Gefahr war.“

Frau Doris riß sich los, sie hatte in den nächsten Tagen alle Hände voll zu thun, sie waren ja auch mitten in der Ernte. Es kam Alles zusammen, Ludwig fort, und von den beiden, von Hofe, schickte sie schließlich und guten Willens. Der Inspektor suchte und witterte, und die Wölter war ganz tabiat. Es war ein Koch verschrieben und Gott weiß was noch an Handwerken und Personal.

„Ich lasse mich diesmal auf nichts ein,“ sehte sie hinzu, „mein Ludwig will es nicht. Ich hab's nicht mehr nötig, mich so abzuradern. Die Gräbige hat mich sonst immer mit ihren süßen Reden gefangen.“

Sie lachte und eilte so rührig von dannen, als gähle sie zwanzig anstatt ihrer ledig.

„Das ist 'ne lästige Frau,“ sagte Marianne hinter ihr her. „Die hat ihr rechtshaffenes Glück Arbeit gekostet in ihrem Leben und ist dabei immer fröhlich und lustig gewesen. Was ihr an Sorgen undummer gekommen ist, hat sie mit ihrem frischen Sinn überwunden, und viel war's ja auch fröhlich nicht, sie hatte ein ebenes Leben.“

Liesla senfte.

„Ja, ja, 's ist verschiedenes vertheilt, wer weiß, was auch ihr noch kommt. Den Einen trifft's früh, den Anderen spät.“

„Bist Du heute wieder 'ne Linke?“ fragte Marianne. „Unser Herrgott bewahre die liebe Frau.“

Liesla senfte noch einmal und ging hinaus. Sie hatte so ihre Tage, wo sie schwarz sah, während sie im Allgemeinen eine hoffnungreiche Natur war.

Ottile hatte wohl auch ihren Tag. Ihr war das Herz schwer, ohne daß sie einen Grund dafür angeben konnte. War es, weil Ludwig ohne Abschied abgereist war?

Es vergingen acht Tage, bis er zurückkam. Er hatte viel umherfahren müssen, ehe er den richtigen passenden Gaul fand, er war Kenner und vorsichtig. Der Vater wußte, daß er keinen Besseren zu dem Kaufe senden konnte. Am nächsten Tage wurden die Herrschaften erwartet, und da nahm der Inspektor, der dem jungen Heibemann in der Noth und Drangsal des Augenblicks noch allerlei Anträge aufgeböhrt hatte, ihn völlig in Beschlag.

Ottile sah Ludwig nun ganz klaglich, auf ein paar Augenblicke. Sie freute sich an seinem lieben Gesicht, an dem glücklichen Aussehen seiner Augen bei ihrem Anblick; er presste verträumt ihre Hand, aber an ein Ausprechen, ein Kleinsein war nicht zu denken.

Und wach eine Stunde war im Dorfe. Ein Heer von Handwerken belebte nach jederhand die Straße, im Herrenhause wurde mit Windeseile geschafft. Ottile war, von Liesla überredet, einmal mit drüber gewesen, um die Herrlichkeit zu sehen, die da entstand. Die Fremdenmacher wurden prächtig; das Schlafzimmer, das für die Frau Prinzessin hergerichtet war, war rosa mit daran gewirkten Kanten in seinen Farben drapirt. Die Baronin hatte die Stoffe selbst in Wien gewählt, das sie auf der Durchreise berührte; jetzt kam sie von Tisch und die Prinzessin von Schlangenbad, da traf man hier zusammen.

Ottile fragte den Inspektor, ob er die Prinzessin schon kenne.

„O ja,“ entgegnete er lachend, „im vorigen Frühjahr hatten wir ja das Glück, die Bekanntschaft der hohen Frau zu machen. Ich hoffte mit dem alten Baron, die Gräbige habe an dem einen Male genug, aber — solche Ehre ist nie zu theuer bezahlt.“

Ottile wunderte sich über die Ausdrucksweise des Beamten, schweig aber und folgte der in Bewunderungsausdrücken unerhöpplichen Liesla durch alle Räume. Ueberall fürstlicher Luxus, die Durchlaucht sollte nicht Gewohnes vermessen.

Ottile war froh, als die Beschäftigung beendet war, sie verurtheilte ihr mehr Wein als Vergnügen. Sie stand am Fenster, als die Equipagen der Ankommenen vorüber rollten. Es war um die fünfte Nachmittagsstunde, die Sonne schien hell, und dicke Staubwolken füllten die Wagen ein. Die Karosse mit den Damen kam zuerst, vierpännig heute und mit einem Spitzreiter voran. In großer Stauntheit schallt, die Kesseltöpfe mit Schleiern umwunden, schon der fürstliche Gast und die Baronin in dem Wagen; in dem nächsten folgten fünfzehn von Tischfeld mit der Dame der Prinzessin und der jungen Baron auf dem Rücksitz. Die Dienerschaft und die hochgeschmückten Gepäcke machten den Beschluß. Wodurch das eine Murre und ein Wirrwarr geben drüben

— Ottile lehnte müde und gelangweilt am Fensterposten. Ihr war so unruhig zu Muth, sie hatte zu nichts Lust, weder zur Arbeit noch zum Lesen, ihre Gedanken schweiften fortwährend ab. Ludwig war im Herrenhause, der Inspektor hatte ihn gebeten, ein wenig mit nach dem Neuen zu sehen, und es quälte sie, daß er dort war. Er hatte ebenso wenig mit den Menschen zu thun, wie sie.

Am nächsten Mittag sprach Ludwig einen Augenblick vor. Er war noch immer drüben in Anspruch genommen, die Baronin hatte ihn rufen lassen und hundertlei Anliegen an ihn gestellt.

„Sie ist ja ziemlich unverfroren in dieser Hinsicht,“ sagte er lachend, „und wenn man irgend ausweichen kann, muß man sich hüten, ihr in die Hände zu fallen. Ich konnte nur leider nicht ausweichen. Und davor plagt sich mein Alter auf dem Felde bei der Ernte.“

Er sah sehr häßlich aus in seinem dunklen Sonntagsanzug mit der feinen, blendend weißen Weste, und sie und Tante Liesla geleiteten ihn bis zur Hausthür.

„Ich begreife nicht, warum Sie das thun,“ sagte sie schmeichelnd, „Sie brauchen doch nicht auf jeden Wind für die Baronin da zu sein, noch dazu, wenn es Ihnen gar nicht paßt.“

Er suchte die Haseln. „Nächstlichen habe ich immerhin zu nehmen,“ entgegnete er, „es ist eben die Gutsherrschaft.“

Er bemerkte die Verstimmung und versuchte ihr in die Augen zu sehen. Sie wich aber seinem Blick aus.

Galt verdross es, halb freute es ihn. Sie entbedrte ihn augenscheinlich, sein Thun und Lassen war ihr nicht gleichgültig. Ihm kam ja dieses Intermezzo auch gesundlich in die Quere, es schob ihm sein Glück hinaus, na — jedenfalls währte dieser Trübel nicht lange, solch ein fürstlicher Gast blieb höchstens ein paar Tage.

Mit einem unterdrückten Seufzer ging Ottile ins Haus zurück, es war wieder so da. Das Wetter war wunderschön, die Sonne leuchtete in ihrer vollen Pracht, das ganze Dorf sah festlich aus. Vor jeder Thüre war gekleidet und grüne Büsche an die Heckenpfosten gesteckt worden wie zum Pfingstfest. Auf den Dächern war feinstes Sand gestreut, und alle Wege im Vorsteil und um das Herrenhaus waren frisch geharkt. Ottile war es zu eng im Hause, und sie wagte sich doch nicht hinaus. Es packte sie wieder die kindliche Furcht und Scham von damals.

Am anderen Morgen in der Frühe trat sie einen Spaziergang an. Es war schön und so thaurisch, das erquigte. Sie vermied wieder ängstlich den Park, sie lief weit ins Feld. Ihr schwarzes Trauerkleid hatte sie noch nicht abgelegt — in wenigen Tagen war's ein Jahr seit der Mutter Tod, sie trug schon hin und wieder ein helleres Band, und heute Morgen trug sie ein paar frische Rosen in ihrem Gürtel. Sie hatte sie auf dem Sims vor ihrem Fenster gefunden und wußte wohl, wer sie ihr gebracht hatte.

Sie bog in den schmalen Pfad ein, der zum Krüge führte, sie wollte Mutter Heibemann einen guten Morgen wünschen. Ludwig war sicher schon auf dem Felde. Sie war rasch gegangen, und ihre Wangen waren frisch geröthet, leichtfüßig eilte sie die Stufen im Schatten der Linden hinauf.

(Fortsetzung folgt.)

Der gegen den Baron Theodor von Ungern-Eternberg aus Vertheil unterm 5. März 1897 erlassene Steuerbescheid ist erlieblich. P 227

Wiesbaden, den 17. August 1897.  
Königl. Erster Staatsanwalt.

## Bekanntmachung.

Sonntag, den 21. August er., Vormittags 11 Uhr, werden im Rathhause zu Wiesbad. 1 Sopha, 1 Verticow, 1 Glaschrank, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Kleiderchrank u. ca. 16 Mille Cigarren öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert. Versteigerung findet bestimmt statt. Wiesbaden, den 20. August 1897. P 234

## Eschhofen, Gerichtsvollzieher.

Ev. Männer- und Jünglings-Verein.  
Sonntag, den 22. August. 10662  
Familien-Ausflug.  
Treffpunkt: 2 Uhr (Vereinshaus), 2 1/2 Uhr (Waldbelegung am neuen Friedhof). Gölle können sich dem Ausfluge anschließen.

## Sonnenberg, Kaiser Adolf.

Sonntag und Montag, zur Rückweide:  
Großes Concert  
von Nachmittags 3 Uhr bis Morgens, verbunden mit  
Schlachtfest.  
Abends: Illumination u. bengal. Beleuchtung.  
Für gute Speisen und Getränke, sowie selbstgebackenen Kuchen ist bestens gesorgt.  
In zahlreichem Besuch ladet freundlich ein  
J. B. Moritz Schwarz.  
Prima Stube, sowie Wehl zu haben Rauegasse 13, 14.

Gute Samstag und Sonntag früh ist  
prima Rindfleisch  
zu haben Ettingstraße 3. Odenheimer.  
Neue Kartoffeln! Neue  
frühgelde, frühreife, Rubin von Dalgern centerreife.  
Otto Enkelmann, Kartoffelhandl., Schwalbacherstr. 71.  
Telegraph Nr. 6, 1/2. Geisbergstr. 12, Hart.

Flundern und Büdlinge  
täglich frisch eintreffend bei Stolpe, Grabenstraße 6.  
40 Pf. Glauz-Delfarben 40 Pf.  
bei Carl Ziss, Grabenstraße 10.  
Wenig geb. große Badewanne m. Badeseife, versch. Russl. Tischl. Waschkommode, Kammig, Bett u. sonst. Gegenstände zu vert. Einzel. Abelhaderstraße 21, 2, Vormittags von 9-12 Uhr.

## Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf

- \* Adresskarten
- \* Circulare
- \* Preislisten
- \* Facturen
- \* Rechnungen
- \* Quittungen

Hof-Buchdruckerei  
in bester Ausstattung  
rasch und preiswürdig  
zu

- \* Briefköpfe
- \* Postkarten
- \* Couverts
- \* Bücherformulare
- \* Wechsel
- \* Plakate

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Rohes u. gekochtes Schinken im Aufschnitt p. Stk. 1.00
Lachsfilets . . . . . 1.80
Rossfleisch und Rindfleisch frisch gebraten . . . 2.-
Kalbsbraten und Junge . . . . . 2.40
Gothar Gerbratener (hoch. Winterwaare) . . . 1.80
Weiche Braunschweiger Gerbratener . . . . . 1.40
Schinken- und Jüngelwurst . . . . . 1.-
Spaner Fleischwurst . . . . . 1.80
H. Leberwurst, frisch und geräuchert, . . . . . 70
Graue Hausmacher Leberwurst . . . . . 60
Fleischwurst, täglich zweimal frisch, . . . . . 70
Leber- und Blutwurst, frisch und geräuchert, . . 40

**Louis Behrens junior,**  
Telephon No. 67. 5. Langgasse 5.  
Verfandt nach auswärts.  
Wiederverkäufer Engros-Preise.

**Burgunder-Öffig**  
(feinster Einmach-Öffig) per Liter 36 Pf.  
**Feinsten Wein-Öffig**  
per Liter 24 Pf. 10542  
empfiehlt 10542  
Kirchgasse **J. C. Keiper,** Kirchgasse 52.

**Feine Speisefartoffeln,**  
Johannis-Kartoffeln per Centner Mk. 3.-,  
Zuckersüden 10557  
empfiehlt zur gef. Abnahme 10557  
**B. May,**  
Pannermühle bei Viebrich.  
NB. Bestellungen erbitte per Postkarte.

**Verkäufe**  
**Restaurations.**  
Hochfeinere feinerer Restauration mit bedeutendem Umsatz, in  
verehrlicher Stadt, ist mit ganz geringer Anzahlung zu kaufen durch  
**L. Göbel, Frankfurt a. M., Rahmstr. 23. (Tel. R. F. 2675) F 7**

**Barbier- und Friseur-Geschäft**  
in gangbarer Lage, mit sehr Kundsch., unter günstigen Be-  
dingungen zu verkaufen. Off. Offerten unter **E. E. 93** an den  
Tagbl.-Berl.

**Gangbares Barbiergehäuf** in bester Lage  
an der Mainufer, halber sofort billig zu verkaufen. Off. u. **V. 29123**  
an **D. Franz in Mainz.** (No. 29123) F 33

**Lebensversicherung der „Victoria“**  
zu verkaufen. Prämienzahlung nicht mehr zu leisten, es werden  
Dividenden herausgestellt. Näheres Druckenstraße 5, 2 l.

**Wahl 1. Hande (Wohnung)** in best. Verhältnisse, 14, 3  
Brettl ohne Verhältnisse billig zu verkaufen. Posten-  
straße 17, 8. 10481

**Grad.** Gute, weiche u. dünne für 22 Mk. zu ver-  
kaufen. Off. im Tagbl.-Berl. 10561

**Wohnhaus** in bester Lage, 11, 2 St. l.  
Brettl ohne Verhältnisse, billig zu verkaufen. Schulberg 11, 2 St. l.

**Möbel.** Vollständige Schlafkammer, ein Bettzimmer,  
Schreibtische von 32 bis 140 Mk., 2 Stühle, pol. u. lack.  
Schreibtische z. preisw. zu verkaufen. Soziale 46. 8701

**Möbelverkauf.** 10693  
Friedrichstraße 47, 1. St. l., sind folgende Möbel billig zu  
verf., als: 1 Schlafkammer-Einrichtung, versch. lack. u. pol.  
Betten, 1 Eichen- u. 1 Nussb.-Speisezimmer-Einrichtung,  
ein. Buffet, Spiegel, Kleider- u. Kleiderst., Bettens,  
Schreibtische von 32 bis 140 Mk., 2 Stühle, pol. u. lack.  
Balkonmöbeln u. Badstühle, pol. u. lack. Tisch, Garnituren in  
Wald- u. Kamelienblau-Weg mit 2 u. 4 Sesseln, Chrommen,  
Düsen, versch. Kinderwagen, eine Porzellan- u. Silber-Weiler,  
Weiler- u. Silber-Weiler, Silber- u. versch. and. Möbel.

Neue, gut geacht. pol. Betten (Kopfhaar), Matraschen-Garnitur  
(4 Sessel), 1 Kamelienblau-Sofa mit Rücklehner, 2 l. 10424

Neue, sehr gut erhaltene Betten mit Sprungrahmen, sowie  
ein eleganter Sofa-Wagen (mit neu), legieren für kalte Decken  
passend, billig zu verkaufen. Offerten unter **L. H. 105** an den  
Tagbl.-Berl. erbeten. 10474

**Gelegenheitskauf.** 10693  
Eine schöne Garnitur (4 Sessel), 1 Kamelienblau-Divan, 1 Divan  
mit Hautbespannung, sehr. ovales Tisch, 4 gut gearbeitete Betten, pol.  
1 versch. versch. Bett. sehr bill. zu verk. Off. unter **L. H. 104**  
Häblich, Sopho (Verderb) 1. 18 Mt. u. v. Hartmann 6. 8. 1.

**Kassenschränke.** Polstermöbel, Stuhl, Sessel, Zehrer,  
wie neu, pr. sof. billig abzugeben. Näh. im Tagbl.-Berl. 10060

Zwei einfarb. Kleiderbrände mit Wäsche, 1 Kleiderbügel, 1 gr.  
Kleiderbügel, alle neu, billig zu verk. Druckenstraße 28. 9271

Neuer einfarb. Kleiderbrant 1. 32 Mt. u. v. Wäckerlin 7. 8. 8. 3.  
Eckig Tisch-Stuhl, 1 so. Sopha, 1 r. u. v. Wäckerlin 7. 8. 3.

Verkauft werden alle Art. Kleiderstoffe und -Bänder  
billig zu verkaufen. Off. unter **L. H. 105** an den  
Tagbl.-Berl. erbeten. 10474

Ein sehr rentabl. Haus in bester Lage des Westviertels,  
mit Thor-, groß. Hof, Verhältnisse, Stallung für mehrere  
Pferde u., für jed. Geschäftsbetrieb, der Platz erford.,  
geeignet, Verhältn. h. sehr preisw. u. unter günst.  
Beding. zu verk. - Rendit mind. 1200 Mk. jedes  
Jahr neben Verzinsung des eigenen Anlagekap. mit 4 1/2 %  
- Off. Off. unt. **V. E. 105** an den Tagbl.-Berl. 10446

**Schöne Aussicht 14,**  
Villa für eine kleine Familie, zu verkaufen. 8856  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

Ein sehr rentabl. Haus in bester Lage des Westviertels,  
mit Thor-, groß. Hof, Verhältnisse, Stallung für mehrere  
Pferde u., für jed. Geschäftsbetrieb, der Platz erford.,  
geeignet, Verhältn. h. sehr preisw. u. unter günst.  
Beding. zu verk. - Rendit mind. 1200 Mk. jedes  
Jahr neben Verzinsung des eigenen Anlagekap. mit 4 1/2 %  
- Off. Off. unt. **V. E. 105** an den Tagbl.-Berl. 10446

**Zwei altdeutsche Küchen-**  
Einrichtungen (mit Kupfergeräten), sowie ein K. Cassofront  
billig abzugeben bei **D. Levitta, Schützenstraße 3, l.** 10661

**Break.** Sehr gebrauchte, wenig gebrauchte Coupe in zu  
verkaufen. Friedrichstraße 44. 10138

Zwei fast ganz neue Schloßkaren preiswerth  
zu verkaufen. Schützenstraße 18, l.

Ein gut erh. Kinderwagen (Kohlenk.) billig zu verkaufen.  
Rauergasse 10, 2. 10343

Kleiderwagen, gut erh., billig zu verk. Off. unter **V. E. 105**  
an den Tagbl.-Berl. erbeten. 10446

**Fahrrad** an verf. 3 Monate gefahren, Preis 160 Mk.  
Näh. Druckenstraße 17, 3 St. 10528

**Pneumatik.** sehr gut erhalten, bill. zu verkaufen  
Schulberg 19, 2 St. 2.

Ein gebrauchter  
**Angel-Kaffeebrenner**  
(Angel voriges Jahr erneuert) ist Veränderung  
halber billig abzugeben. Näh. zu erfragen durch  
den Tagbl.-Berl. 10559

Eine gebrauchte gute Hobelbank ist zu verk.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10326

Eine noch gut erhaltene Strohhaut b. u. v. Wäckerlin 48.  
**Großer Glas-Fischbehälter** 10580  
billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Berl.

**Schiffchen** u. Freizeit. 15, 2 St. l. 10527  
billig zu haben. Taunusstraße 24.

Zwei große Schließern zu verk. Schulbergstr. 67. 10588  
Große neue Stühle zu verk. Neuhaustr. Kirchstraße 10529

**Kaufgefuche**  
Ein- u. Verkauf v. Antiquitäten, alt. Wägen, Porzellan,  
Gemälden, Aufhängen, Porzellan, Eisen, Goldschmied  
bei **J. Chr. Glücklich, 2. Pfoststr. 2, Wiesbaden. 1181**

**Beste Preise**  
für ger. Herren- und Damen-Kleider, sowie Möbel, Betten, Gold  
und Silber und sonstige Gegenstände. 10446

**Altes Gold und Silber**  
kauft zu besten Preisen  
**P. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1. St.**

Zwei bis drei gut erhaltene Gaslampen mit Nebelkerzen  
zu verkaufen. Offerten an **H. Haasler, Langgasse 48. 10440**

**Immobilien**  
Ein rentabl. neueres Haus in guter Anlage (Röhre des  
Kocher), 1. Stock, mit Doppelw. von 5 u. 3 Z., Küche,  
Bad, Kellern etc., sehr neuwertig, hübsch ein-  
gerichtet, hinter d. Haus Familienverb. h. sehr preisw. u.  
unter günst. Beding. zu verk. - Vorrath. geeignet  
für Pensionen. - Off. Off. unt. **Z. E. 120** an den  
Tagbl.-Berl. 10447

**Haus** in der Nähe der Röhre, mit einer  
hübschen Veranda, von sehr  
2800 Mk., ist für 2600 Mk. sofort zu verkaufen. Offerten unt.  
**Z. E. 105** an den Tagbl.-Berl. 10446

Ein schöneres u. neueres Haus in guter Lage des Kur-  
viertels, 1. Stock mit Frontp., Part. 4 Z. u. Küche,  
Balkon, u. 2. St. 6 Z. u. a., bei jed. Wödlung reichl.  
Zubehör, Frontp. 3 Z. u. a., Familienverb. sehr  
preisw. für 22,000 Mk. zu verk. Off. Off. unt.  
**V. E. 105** an den Tagbl.-Berl. 10446

**Schöne Aussicht 14,**  
Villa für eine kleine Familie, zu verkaufen. 8856  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

Ein sehr rentabl. Haus in bester Lage des Westviertels,  
mit Thor-, groß. Hof, Verhältnisse, Stallung für mehrere  
Pferde u., für jed. Geschäftsbetrieb, der Platz erford.,  
geeignet, Verhältn. h. sehr preisw. u. unter günst.  
Beding. zu verk. - Rendit mind. 1200 Mk. jedes  
Jahr neben Verzinsung des eigenen Anlagekap. mit 4 1/2 %  
- Off. Off. unt. **V. E. 105** an den Tagbl.-Berl. 10446

**Schöne Aussicht 14,**  
Villa für eine kleine Familie, zu verkaufen. 8856  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

Verlängerte **Sonnenbergerstr.**  
modernes Landhaus zu verkaufen. Preis 45,000 Mk. 8898  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

Ein schönes Haus mit Thor-, Stallung, Remise u. sehr  
großem Garten (43 Ruth. Pflanzeng.) in guter  
Lage (nahe der unteren Schulbergstr.), Ertheilung  
h. sehr preisw. für die bedingte. Lage zu verk. -  
Für Baumunternehmer, Landbauwerter, Grosshändl.  
jeden Geschäftsbetrieb, der viel Platz erford., verhältn.  
geeignet. - Off. Off. unt. **V. W. 202** an den  
Tagbl.-Berl. 10595

**Nerothal. Modern. Villa,**  
für eine oder zwei Familien eingerichtet, mit 12 Zimmern,  
vielen Nebenräumen, 3 Treppen, Centralheizung und  
schöner Zier- und Objekten zu verkaufen. 8897  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Zwei hübsche fl. Häuser nahe der Röhre, das eine  
mit 3, das andere mit 4-5 Wohnungen, hübschem  
Gärtch., hinter dem Haus, weg. Arbeit, sehr preisw.  
für die bedingte. Lage zu verk. (35,000 Mk. u.  
40,000 Mk.). Die beiden werden zusammen u. auch  
getrennt abgegeben. Off. Off. unt. **V. W. 202** an den  
Tagbl.-Berl. 10595

**Hochherrschaffl. Stagen-Villa,**  
höchst rentabl. in vornehmster Lage Wiesbadens, mit allem  
Comfort der Regel ausgestattet, zu verkaufen. Näh. Wäckerlin-  
allee 49, 3 St. 9600

Ein neues rentabl. Gehäuf in guter Lage, mit  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Sehr feine Villa mit schönem Garten, nicht dem Hof  
Kaiserhof zum Alleinbewohnen, per sofort zu verkaufen.  
Preis 68,000 Mk. Näh **P. G. Meier, Louisenstr. 17. 9728**

**Billen-Sitz**  
nächst dem Kurhause  
für 75,000 Mk. Wegung halber verhältn., durchaus  
herrschaffl. und komfortabl. Event. auch für  
Pensionszwecke hervorragend geeignet. Günstige Be-  
dingungen. Offerten unter **Z. E. 120** an den Tagbl.-  
Berl. erbeten. 10446

Haus in feiner Lage, mit großen Verhältnissen,  
vorzüglich geeignet für Anbau, Café, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein freistehendes, modern und schön gebautes  
dresdener Wohnhaus mit 11  
Garten ist Familien-Verhältnisse halber unter günstigen  
Bedingungen für 66,000 Mk. (bedingte. Lage 65,000 Mk.)  
zu verkaufen. Off. Offerten unter **E. H. 895** an den  
Tagbl.-Berl. erbeten. 10276

**In bester Lage in Viebrich**  
ist ein schönes Haus mit großen Verhältnissen, Kellern,  
Vandentafel, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

**Hubert Merzenich,**  
Viebrich, Statthausstraße 53.

Ein schönes Baumstück, ganz nahe bei der Stadt, dem  
nächst in die Baunlinie (Wäckerl.) fallend, Familien-  
verb. halber sehr preisw. zu verk. Off. Off. unt.  
**V. E. 107** an den Tagbl.-Berl. 10544

**Spekulationsobject!!!**  
Zwei verhältn. Mineral-Quellen, feinstes Tafelwasser,  
ausgezeichnete Kellern, Naturalkeller, große Verhältnisse  
möglich, wegen Verhältnisse zu verkaufen, auch kann Vertheilung  
fortfinden. Offerten unter **C. G. 125** an den Tagbl.-Berl.

**Immobilien zu kaufen gesucht.**  
Rentables Haus in guter Lage, mögl. mit Baden, zu kaufen  
gesucht. Offerten unter **P. E. 103** an den Tagbl.-Berl.

Neues rentables Haus nahe der Röhre, zu verkaufen. Offerten unter  
**J. D. 75** an den Tagbl.-Berl.

Ein fl. rentables Haus in guter Lage im Preise von  
30-40,000 Mk., am liebsten mit etwas Gärtch., dabei  
zu kaufen. Off. Off. unt. **N. A. 13** an den  
Tagbl.-Berl. 10262

**Geldverkehr**  
Capitalien zu vergleichen.  
15-20,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. für jetzt od. später  
ausgibt. Off. Off. unt. **O. A. 14** an den Tagbl.-  
Berl. 10203

6-10,000 Mk. auf gute Röhrehypoth. ausgibt. Off. Off.  
unt. **V. Z. 302** an den Tagbl.-Berl. 10129

**Capitalien zu leihen gesucht.**  
60-65,000 Mk. ecp. prima 2. Hypoth. auf ein vorzähl.  
Object (hochrentabl. Haus) in bester Lage des Kur-  
viertels (ganz nahe der Taunusstr.) von solid. vermög.  
Wannu gef. Off. Off. unt. **A. E. 121** an den  
Tagbl.-Berl. 10448

22,000, 23,000, 24,000 Mk. auf gute 1. Hypothet zu leihen  
gesucht durch **H. Lina, Wäckerlin 12. 10395**

20,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. nach der Landebau  
für jetzt od. später gef. Off. Off. unt. **N. N. 521** an den  
Tagbl.-Berl. 10211

11-15,000 Mk. Hypotheten, prima Object, zu leihen gef.  
Näh. **J. Arnold, Rechtsconsulent, Föndbrunnstr. 8. 9808**

15,000 Mk. auf prima 2. Hypoth. (h. d. Lage) gef. von  
vermög. Wannu auf hochrentabl. Object. Off. Off. unt.  
**A. V. 320** an den Tagbl.-Berl. 9935

15-20,000 Mk. auf sehr gute 2. Hypothet zu 4 1/2 % auf gleich  
od. höher gef. Off. u. **H. E. 895** an den Tagbl.-Berl. 10262

15,000 Mark auf gute 2. Hypothet auf Rendite in bester Lage  
zum 1. Oct. auch früher, gesucht. Offerten unter **G. H. 202**  
an den Tagbl.-Berl. 10394

Eine 1. Hypothet von 15,000 Mark wird zu cediren gesucht.  
Off. unt. **V. C. 65** an den Tagbl.-Berl. 10378

**6-7000 Mark**  
d. jung. Rm. gesucht gegen gute Sicherheit um 1/2 % zu klassifiz.  
Off. Off. unt. u. **Christe E. G. 127** an den Tagbl.-Berl.

Ein fl. Object in Gärtenlinie werden direct  
nach der Landebau 2000 Mk. 2. Hypothet  
gesucht. Lage 10,000. Offerten postl. Offerten  
unter **P. G. 210.**

**35,000** Mk. 4 1/2 % zur 1. Stelle u. ca. 5000 Mk.  
3 1/2 % zur 2. Stelle per 1. Oct. zur  
Vermittlung kostenfrei. **J. Meier, Taunusstr. 26. 10564**

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

Ein schönes Haus in guter Lage, mit allen  
Verhältnissen, abgesehen von der Lage, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 10560

**Verschiedenes**

Ein Familienvater mit drei kleinen Kindern, welcher durch Abnahme der letzten Hand an der Ausübung seines Berufes gezwungen, sich in bitterer Noth befindet, bietet ererbende Menschen um gütige Beihilfe, wenn möglich durch Beschäftigung. Angebote u. nimmt der Tagbl.-Verlag gerne entgegen.

**Agenten** u. welche über Familien- u. Vermögensverhältnisse gewissenhafte Auskunft ertheilen, werden sofort u. mit Honorarzahlung u. 9. F. 127 in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen.

**Eine oberbayerische Molkerei** sucht Rectricen für Wiesbaden u. Umgebung. Besten z. B. hier. In erfragen im Tagbl.-Verlag. 10479

Ein seit über 20 Jahren in London ansässiger, sehr repräsentationsfähiger **Kaufmann (Christ)**

wünscht sich in Wiesbaden an einem nachweisbar lucrativen Handel-Geschäft oder angenehmer Verwaltung thätig mit Capital zu betheiligen. Mehrere Besprechungen zu Diensten. Best. Niederlagen u. J. S. 120 an Rudolf Mosse, Wiesbaden, F 116

Ein 2-3000 Mk. kann sich ein alter Herr an einem hübschen Geschäft bei gutem Gehalts betheiligen. Offerten unter Z. C. 66 an den Tagbl.-Verlag. 10379

Jüngerer Mann wünscht sich an irgend einem rent. Geschäft zu betheiligen mit vorerst einer Einlage von 15,000 Mk. Dfl. unter Z. A. postlagernd zu erheben.

Stille a. kleines Geschäft von einer tüchtigen Verkäuferin im überreichen Geschäft oder Stelle in einem feinen Geschäft. Best. Offerten unter Z. B. 100 an den Tagbl.-Verlag.

Web. Herr wünscht act. Betheiligung an belieb. soliden Unternehmungen. Dfl. u. B. 1 hauptpostlagernd.

**Damen,**

welche in besseren Kreisen bekannt und beliebt sind, sich durch Betrieb eines localität in jedem Haushalt verbrauchten Consumartikels ein leichtes u. einträgliches Verdienst zu verschaffen, wollen Offerten, welche mit kurzer Angabe ihrer Beschäftigung einleiden u. V. 227 an (K. 1403) F 116 Rudolf Mosse, Köln.

**Sichere Existenz**

finden Diejenigen, welche ein neues Geschäft gründen, oder Einnahme, welche sich einen couranten, verlässlichen und profiten Consumartikel, welcher für jedes Geschäft post. zulegen wollen. Mit Rücksicht kann man durch den Verkauf ein ganz bedeutendes Einkommen erzielen. Schriftliche Anzeigen mit Angabe des Geschäftes unter Z. G. 120 an den Tagbl.-Verlag. 10347

**Wer tauscht**

hiesige Besitzung gegen unbelastetes Haus - Worth ca. 50,000 Mk. - in Köln. J. Meier, Tannstr. 20. 10363

**Theater.**

Zwei Plätze, Parquet, Reihe 7, Serie A, sind gegen zwei andere Parquetplätze, Serie A oder B, zu veräußern. Näh. Wilhelmstraße 15, 2.

**Theater.**

Zwei Plätze im Parquet, Serie A, sind gegen zwei andere, Serie A oder C, zu veräußern. Näh. Wilhelmstraße 15, 2.

Zwei Plätze von zwei Theaterstellen im Hoftheater, A oder B, gegen. Näheres hinter Post-Offiz. Wilhelmstraße. 10471

Zwei Plätze Abonnement des Hoftheater, A oder B, gegen. Näheres hinter Post-Offiz. Wilhelmstraße. 10470

Wetten u. Möbel zu veräußern Wilhelmstr. 6, P. 10620

**Reparaturen an Nähmaschinen** aller Art werden sofort unter Garantie billig ausgeführt. Reparaturen im Hause besorgt.

**A. Rumpf, Mechaniker,**

10, Saalstraße 10.  
Durchaus perfekte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Geisbergstraße 6, im Hofe.

Perfekte Köchinnen für elegante Haushalte als auch hofmäßig (mit getragene Köchinnen werden schön, gustofull abgehirtet) empfiehlt sich den Damen in und außer dem Hause. Moritzstraße 30, 2. Et. L. Offerten auch schriftlich.

Schneiderin empf. sich im Hofe in u. außer dem Hause. Kinder außer dem Hause. Log 1. Hof. Westendstraße 9, Hof 2. r.

Empfehle mich zum Heilmachen in und außer dem Hause. Alsterstraße 4, Frankfurt.

Eine Heilmacherin, sucht nach Stunden in und außer dem Hause, auch zum Heilmachen. Delfenstr. 9, West.

Ein Kind wird von besseren Leuten in gute Pflege gesucht. In erfragen im Tagbl.-Verlag. 10522

**Heiraths-Gesuch.**

Ich, Fräulein aus g. Familie, Guts- u. d. mit etwas Vermögen, wünscht mit einem passenden Herrn beiderseits Verheirathung in Verbindung zu treten. Beamter bevorzugt. Sicherer Einkommen. Annonc. unerschicklich. Offerten mit Angabe der Verhältnisse unter Z. H. H. No. 100 postlagernd Schützenstraße.

**Ein dreifach**

dommerendes Hoch!!! soll führen in die Heilstraße 22 und in die Lammstraße 5 dem Herrn Grundbesitzer

**Kornelius Schützler**

an seinem heutigen Geburtstag von seinen getreuen Arbeitern H. R. G. E. D. A. R. H. J. P. H. S. T. V. 100 = C. B. 23.

Wird verpachtet erhalte, bitte darum bestimmt Montag Abend, 8 Uhr und Ort mit entgegen. C. B. 23.

**Arbeitsmarkt**

Weibliche Personen, die Stellung suchen. Eine tüchtige Verkäuferin für Bäckerin sofort gesucht Wilhelmstraße 11. 10489

**Verkäuferin**

für Kurz- und Modemachen gesucht. Offerten mit Zeugnis. Westendstr. 11. 10072

**Verkäuferin für Modes** gesucht. Westendstr. 11. 10417

Geht versch. Verkauf, ein besseres Kindermodchen zu Ausländern für hier, ein gebild. Biederer, od. Biederer, galiciner nach Rumänien, ein bess. Hausmädchen, w. etwas schneller, nach England, sodann nach Holland, England, Paris, Frankreich u. hier perfekte und feine Bürger. Köchinnen (113 50 Mk. Lohn), ein feineres progress. Mädchen, schlief, in der Küche, zu einzeln. Dame zum 1. Sept., sechs Alleinmädchen zu Herbst, von zwei bis drei Personen, ein bess. Kindermodchen nach Frankfurt, eine Bekleidungs- für vorz. Stelle, eine Bekleidungs, eine perfekte Jungfer und pers. Köchin z. 1. October für prima Stelle. Central-Büreau (Franz Warles), Langgasse 43, Ecke Golda. Zeilchen 479.

**Zweite Arbeiterinnen, Lehrmädchen für Putz, Lehrmädchen für den Verkauf**

gesucht. 10511

**Bina Baer.**

Gebildete Kleidermacherin gesucht Westendstr. 6, 2. Ein Nähmädchen gesucht Westendstr. 47, 3. 1. Ein Weisengarnierin gesucht Bismarck-Platz 13 B. Hofmann.

Für mein Kurz- und Wollwaaren-Geschäft suche ein **Lehrmädchen.**

**M. Deutz, Kungasse 2. 10403**

**Lehrmädchen Eine perfekte**

gegen Vergütung gesucht. 10405  
Kaufmann Caspar Pührer. Schriftliche Offerten mit guten Zeugnissen in 1. Herbstferien zum 15. September gel.

Näheres Wilhelmstraße 1. **Schneidmädchen** gesucht Zammstraße 15. 10064

Eine propre Köchin, die auch Hausarbeit verrichtet und ein tüchtiges Hausmädchen gesucht An der Westendstr. 1, 1. Etage.

Eine Hotelköchin zum sof. Eintritt, eine gleichgültig zur Aushilfe, eine Köchin neben den Chef für erstes Haus, in der Restauration, eine Haushälterin, 25-30 Jahre alt, für feines Restaurant, tüchtiges Mädchen, 25-30 J. alt, welches perfect arbeiten kann, als Weisengarnierin, a. Frankfurt, Häufmädchen per sofort, tücht. Köchin u. ein gewandtes Hausmädchen für eine Offiziersfamilie nach Saarbrücken, Holzmädchen, Zimmermädchen, zwerl. Kindermodchen für auserhalb, gut bürgerl. Köchinnen, Alleinmädchen, Hausmädchen, Köchen- und Waschmädchen bei hohen Lohn sucht Grünberg's Rhein. Stellen-Bureau, Goldgasse 21, Laden. Telephon 411.

**Geht sofort junge fein bürgerliche Köchin,**

u. a. Hausarbeit thut, u. ein Hausmädchen, welches gut nähen und streichen kann, Humboldtstraße 11, 1. Et. 10518

Sofort zwei tüchtige Ackerknechtinnen, hoher Lohn, ebenfalls zwei Köchinnen, für Hotel 1. Rang, 40-50 Mk., zwei Köchinnen für gute Pension, vier Zimmermädchen für Hotel 1. Rang, zehn nette Alleinmädchen, 25 Mk., hübsche einfache Hausmädchen, 20 Mk., vier gut bürgerl. Köchinnen in Gesellschaft, guter Lohn, zwei nette Kindermädchen, 1. hier u. auswärtig, zwei Gerüstinnen nach auswärtig, zwei Kochmädchen und zehn Nähmädchen für 20-30 Mk.

**Bücher's** Central-Büro, 9, Westendstr. 9. (Teleph. 571.) Ein Germania (Franz Warles), Westendstr. 5, sucht eine ganz perfekte Penfonsköchin für 1. oder 15. September, zwei fein bürgerl. Köchinnen für seine Häher zu 15. September, für gleich zwei nete, Zimmermädchen, ein Hausmädchen, ein gewandtes Hausmädchen für Hotel, eine Jungfer für mit auf Reisen, französisch sprechen, sprachig Mädchen für sofort in verschiedene Stellen. Ein zuverlässiges tücht. Mädchen, welches auch viele zu Kindern hat, auf sofort gesucht. Näh. Westendstr. 13, West. r. 10441

**Tüchtiges Mädchen** gesucht Westendstr. 16, 1. 9840

**Tüchtiges Mädchen**, welches etwas lohn kann, gesucht Westendstr. 13, West. r. 10114

Einem tüchtigen Mädchen, gel. Westendstr. 17, Westendstr. 5749

Ein Dienstmädchen sofort gesucht Westendstr. 23, West. r. 8574

Ein einfaches Mädchen, gel. Westendstr. 14, 1. r. Ein Mädchen a. gel. Jahrb. 33, West. r. Hess. 10433

Ein einfaches tücht. Köch. Mädchen für Hülfleistung in der Küche gel. West. r. Westendstr. 13. Fr. M. Berger, Westendstr. 13.

**Ein zuverlässiges Mädchen,** welches lohn kann und etwas Hausarbeit zu übernehmen hat, wird gesucht Westendstr. 9. Ein bravcs tüchtiges Mädchen mit z. Zeugnisse per 1. September gesucht. **Wihl. Gerhardt,** Westendstr. 9, 1. Et. 10486

Geht für 15. September ein feines **Stubenmädchen,** welches serviren u. nähen kann und gute Zeugnisse besitzt. In meinen Köchinnenstr. 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen zum baldigen Eintritt gesucht Zammstraße 4, West. r. 10486

**Tücht. Mädchen,** welches etwas lohn kann, sofort gesucht Wilhelmstraße 23, West. r.

Ein bravcs Mädchen für 11. September sofort nach Hofheim L. E. gesucht. Offerten u. K. F. 115 an den Tagbl.-Verlag.

**Eine erfahrene, gut empfohlene Zweitwärtlerin**

für zwei Kinder von 1 1/2 und 2 1/2 Jahren gegen hohen Lohn gesucht. Offerten unter O. F. 124 an den Tagbl.-Verlag.

Suche für meine drei Mädchen im Alter von 1 1/2, 3 und 4 Jahren eine durchaus zuverlässige, laubere u. freundliche Wärtlerin, welche im Schneider der Kindergerode besonderer ist. Hüße für große Arbeit vorhanden. Nur solche mit prima Zeugnissen aus guten Häusern wollen sich melden. 10490

Frau Hauptmann Freise, gel. Lauteren, aus Weim, s. J. Schlangendeb, Bilda Berner.

Ein Mädchen gesucht (Lohn 18 Mk.) Westendstr. 16, West. r. Ein chri. lauberes Mädchen gesucht Westendstr. 23, West. r. Bravcs Mädchen, welches nähen, bügeln und streichen kann, auf 1. September gesucht. Näh. Westendstr. 13. Ein bravcs Dienstmädchen zu Kindern sofort gesucht Westendstr. 9, 2. rechts. 10467

Jugendliches Mädchen, welches lohn kann, zum 1. September gesucht Westendstr. 13, 1. Et. 10467

**Hausmädchen,** im Hofe bewandert, zum 1. September gesucht bei Fr. Kothke, Kurhaus.

Ein Alleinmädchen in kleinem Haushalt sofort gesucht Westendstr. 7, 2. Et. Bravcs Mädchen u. Lande a. 15. Juli gel. Hermannstr. 9, 8. 8016

**Ein besseres Hausmädchen** mit guten Zeugn. welches zu waschen, bügeln u. nähen versteht, kann sich melden Westendstr. 13. Ein tüchtiges Mädchen gesucht. Näh. bei 10513

**Ein tüchtiges solides Mädchen** gesucht Westendstr. 13, 1. Et. Ein tüchtiges Mädchen, welches Hausarbeit und bürgerlich lohn kann, sofort gesucht Westendstr. 13. 10523

**Tüchtiges Mädchen** gegen hohen Lohn sofort gesucht Westendstr. 15a, West. r. Ein anständiges solches Mädchen für 11. Haushalt bei guter Behandlung gel. gesucht. In erfragen Westendstr. 17, im Hofe.

**Gesucht nach Schwalbach** (Jahres-) bravcs solides Mädchen für Haus- und Küchenarbeit. Gute Zeugnisse erforderlich. Westendstr. 13, 1. Et. 10515

**Tüchtiges Mädchen** zu kleiner Familie gesucht Westendstr. 13, 3. Sofort Mädchen für Küche u. Hausarbeit gel. Sommerbergstr. 6. Mädchen f. sehr gute Stelle. Carl's Bier, Westendstr. 7. 10555

**Gesucht** ein best. Hausmädchen, welches per. laubere kann, für ein kostliches Herrschaftshaus. Central-Büreau (Franz Warles), Westendstr. 9, 1. Etage.

**Gesucht ein einfaches Fräulein** zur Pflege zweier Damen, welches mit Hüße eines Mädchens der Küche und dem Haushalt vorziehen kann. Offerten an Frau Sophie Trieb, Westendstr. 13, 10555

**Ein besseres Mädchen,** hübsch, welches gut in der Küche bewandert ist, gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10509

Ein nettes Alleinmädchen für kleinen besseren Haushalt gesucht Westendstr. 27, 2. Et. 10523

Geht ein Mädchen zum Hofe Westendstr. 13, West. r. Jüngere Mädchen für Alles gel. Westendstr. 43, 1. Et. suchen Kurverlei ein gewandtes Alleinmädchen, sehr feine Stelle, zum 15. Sept. od. 1. Oct., nach Frankfurt in erstes Hotel eine tücht. Köch. Köchin, Kinderknechtin zu einem Kinders. Anzahl Alleinmädchen, macht W. L. B. (vom. Klotz's Bureau), Westendstr. 15.

**Büffetfräulein** Westendstr. 9, 2. Etage, 571. 10479

Ein Mädchen zum sofortigen Eintritt in der Glacérestaur. Westendstr. 13, 1. Etage, 10479

Jüngeres Mädchen für leichte Hausarbeit gel. gesucht. 10505

Geht tücht. Mädchen zum Auftragen (ausmalten) Glatteis Westendstr. 12. Ein Kochs- und Backmädchen gel. Westendstr. 13, Frankfurt. Monatsmädchen u. Frau gel. Westendstr. 33, 1. 10381

Monatsmädchen oder Frau sofort gesucht Westendstr. 37, West. r. Eine Monatsfrau gel. Westendstr. 3, 1. Et. Westendstr. 37, 1. Et. 10489

**Westendstr. auf gleich gel. Westendstr. 13. 10549**

Ein junges reichliches Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gel. Westendstr. 6. 10001

**Ein Mädchen,** welches zu Hause schlafen kann, gel. Westendstr. 51, 2. r. Ein nettes Mädchen von 15 Jahren, das zu Hause schlafen kann, für leichte Hausarbeit gel. Westendstr. 6, 1. 10554

Ein L. Gerhardt ein Mädchen in einem Hofe für den Nachmittage gel. Westendstr. 9, West. r. 10479

**Aufmädchen** 10400

Mina Ascheimer, 7, Westendstr. 7.

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**

**Erzieherin** mit guten Kenntnissen sucht Stelle zu Kindern, nach unter 6 Jahren (eine Sprachkenntnis), event. Übernahme des Haushaltes gering oder tagelöhner. Offerten unter G. M. 70 postlagernd Mannheim.

Heimwärtlerin empfiehlt Müller's Bureau, Westendstr. 13. West. r. Herrschaftsköchin sucht Stelle. Weyer, West. r. 10479

Ein nettes bürgerl. Köchin, Haus- und Alleinmädchen suchen Westendstr. 13, West. r. 10479

Tüchtiges Restaurationsmädchen sucht Hof. Stelle. Westendstr. 7, 2. Etage. 10479

Empf. eine jüngere, durchn. pers. Herrsch. Köchin, pr. empf. Aindergartnerin. Lud's Bier, Westendstr. 15.

**Ein Mädchen,** welches nähen, bügeln u. streichen kann, sucht Stelle als Haus- u. Zimmermädchen. Näh. Westendstr. 11.

**Ein Mädchen** sucht Stelle als best. Hausmädchen. Näh. Westendstr. 21, 1. Et. Ein älteres Mädchen sucht Stelle in kleinem Haushalt oder zu einem älteren Herrn. Westendstr. 6, 2. Etage.

Gebildete Thüringerin mittleren Alters, mit guten Kenntnissen hoch. schriftliche Bildung gel. Westendstr. 13, West. r. 10479

**Für Herrschaften** empfiehe ich hier nur gut empfohlene Dienstpersonal jeder Branche. Petroschka's Bureau „Columbia“, Kleine Westendstr. 7.

Empfehle gutes Personal jeder Branche für Herrschaften, Hotel, West. u. Geschäftsbüreau, fernst nete Mädchen, u. nach Frankfurt, England u. America gehen, zwei nete gen. Heilmacherinnen f. erste Häher u. einem Bureau Germania, Westendstr. 5. 10479

Empfehle pers. Kinderfrau mit vorz. Zeugn. eine frome Dame als Jungfer oder zu Kindern, gel. Kinderfräulein, Hauswärtlerin, pers. in der feinen Küche prima Frau u. pers. Köchin, 1. bürgerl. Köchin, bessere u. einfache Köche u. Alleinmädchen. Central-Büreau (Franz Warles), Westendstr. 9, Ecke Golda.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. Sept. als Alleinmädchen oder als bestes Hausmädchen. Näh. Westendstr. 43, West. r.

**Gebild. Fräulein** im Haushalt, in Kinder- u. Krankenpflege mit guten Kenntnissen, gelernte Wäscherin, wünscht Stelle zu lebenden Damen oder Kindern. Offerten unter W. T. 100 hauptpostlagernd Wiesbaden.

**Fräulein** im Haushalt, in Kinder- u. Krankenpflege mit guten Kenntnissen, gelernte Wäscherin, wünscht Stelle zu lebenden Damen oder Kindern. Offerten unter W. T. 100 hauptpostlagernd Wiesbaden.

Ein junges reichliches und solches Mädchen sucht Stelle in best. Haus. Näh. Westendstr. 6, 2. Et. 10554

**Zwei Mädchen**  
mit guten Zeugnissen suchen bis 1. October Stellung als **Zimmermädchen**  
in guten Bedienstungen. Off. Offerten an Frau **Lina Hafner**, Stellenvermittlung, **Edw. Sall**, (Stz. Nr. 1686) F 116

**Zwei Mädchen**, welche schon erben haben, 1. Stell. Bleichstr. 11, Stb. 3. Ein anderes Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen in einem besseren Hause. Frontstrasse 22, 2. St. r.

**Mädchen**, im Kochen, sucht Stelle. Breders für sofort gesucht. 10. St. r. 182 an den Tagbl.-Berlag.

**Mädchen**, welche nähen, bügeln und serviren können, mit guten Zeugnissen. Frau **Müller**, Rönneke 13. **Gmpf**, ein. sucht. Hausmädchen, im Serviren u. Hausarbeit. (Pr. J.). **Bürkan** Hinterstraße 7. **Nettes Hausmädchen**, pr. sprechbar. Jungf. 1. St. Breders 49, 1. St. (sucht Beschäftigung in u. außer dem Hause). **Nh. Goeckstrasse 17, Stb. 101.**

**Büchlerin**  
**Luft**, Büchlerin f. f. Fertigung u. Sammlungs f. B. Beschäftigung. Schindlerstrasse 23, 1. St. r.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**  
**Lüchtiger Inspector** für Handel und Geschäftlich. Berlich gegen hohe Vergütung gesucht, event. Bismar. Offerten erbeten unter **F. O. 120** an den Tagbl.-Berlag. 10494

**Lüchtige Maschinen Schlosser** (in Werkstätten geübt) auf dauernde Arbeit gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. 10493

**Wiesbadener Stanions- und Metallapparat-Fabrik**, A. Flach, Hartrichs 3.

**Schreiner** gesucht Hermannstraße 13.

**Lüchtige** **Schreiner** gesucht Dohrheimerstraße 35. 10380

**Ge sucht** um sofortigen Eintritt ein **selbstständiger** **Wagenführer** für Dots. Nur Lütliche wollen sich melden. **Nh. im Tagbl.-Berlag**. 5919

**Lüchtiger Küferburische** sofort gesucht. **F. Ehrner**, Bredersstraße 37.

**Jünger Züngerburische** gesucht Schindlerstraße 3.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

**Züngerburische** gesucht Bredersstraße 12.

Ein angeh. **Schüler** gesucht. **Müller's Bär**, Rönneke 13. **Junge** für leichte Arbeit sofort gesucht. 10384

**Lehrling**  
**Carl Goldstein**, 10242  
Rödelnstraße 43.

Ein **Lehrling** für sofort gesucht. **Ed. Beecher**, Drogerie, Rönneke 12. 9312

**Schreinerlehrling** gesucht. **Nh. bei** **Georg. Albrechtstraße 44**. 9002

**Ein Diener** wird auf sofort gesucht. **Nh.** **Zaunmstrasse 6, 2. Nachmittags 7 1/2** bis 8 und Morgens von 9-9 1/2 Uhr.

**Ein junger Hausburische** gesucht **Goethestraße 13**. 10512

**Ein junger Hausburische** gesucht **Kaiser-Friedrich-Ring 14**. 8470

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Hotel Kronprinz**. 10177

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Ein junger Hausburische** gesucht **Waldstraße 3**. 10065

**Jünger Mann**, welcher 8 Jahre auf einem **Büreau** tätig, sucht anderweitige Stellung. Offerten unter **O. G. 146** an den Tagbl.-Berlag.

**Lüchtiger Maschinen Schlosser** sucht Stelle. Offerten unter **T. E. 106** an den Tagbl.-Berlag erbeten.

**Portier**  
28 J. alt, perfect engl. und franz. Sprechend, mit prima Zeugnissen des In- und Auslandes, sucht Stelle für Ende September oder Anfang October, am liebsten Jahresstelle. Offerten beliebe man direct zu senden an **Portier**, Hotel d'Angleterre in Mainz. **Lüchtiger Bademeister u. Wasserer** sucht Stellung. Offerten unter **P. T. 389** an den Tagbl.-Berlag.

**Ein junger Mann** von 23 Jahren (unverheiratet) sucht Stelle als Diener bei einem einstellenden Herrn. **Off. u. D. G. 130** an den Tagbl.-Berlag.

**Ein junger Mann** sucht eine Stellung als **Hausburische** oder **Kücherer**. **Nh. im Tagbl.-Berlag**. 10456

**Familien-Nachrichten**

Die Beerdigung der Frau **Sansen** findet Sonntag Vormittag um 10 Uhr von dem Trauerhause, **Drebenstraße 6**, aus statt. **10558**

**Sansen**, Königl. Gendarmen-Regiments.

**Dankfagung.**

Für die Theilnahme an dem Verluste meiner lieben Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, besonders für die liebevolle Pflege der Darmherzigen Schwestern sagen hiermit den herzlichsten Dank

**10558**

**Heinrich Prescher**  
nebst Familie **Carl Ludewig**.

**Dankfagung.**

Für alle Heiden der Theilnahme, die mir nach dem unerwarteten Hinscheiden unserer lieben Schwester und Tante, **Bertha Gaempfer**, erhalten haben, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

**10516**

**Familie Gaempfer.**

**Fremden-Verzeichniss vom 20. August 1897.**

<b>Adler.</b> Scharf, 2 Fr. Weimar Pelsor, Berlin Jpscher, Berlin Strauven, Bonn Wegener, Berlin Otzmann, Nürnberg Kotzke, m. Fr. Hannu Rosspell, Berlin Cobn, Calais Steinbeur, m. Fr. Hannu Freytag, m. Schwest. Emda Berger, Berlin Lexis, Prof. Dr. Göttingen Althoff, Geh. Rath. Berlin Storn, m. Fr. Crenzschak	<b>Engländer Hof.</b> Heimann, m. Fr. Posen Heimann, Fr. Posen Atzerodt, Dr. Dresden Merkelbach, Grosshausen Hanzon, m. Fr. Verviers Hanzon, Fr. Verviers Adam, Fr. Rent. Verviers Mayour, m. Fr. Paris Marchand, m. Fr. Paris Boussard, Fr. Rent. Paris	<b>Hamburger Hof.</b> Robertson, m. Fr. Hamburg Joost, m. Fr. London	<b>Hotel National.</b> Sublin, Kfm. Bremen Nosenhof, Kfm. Paris Sandreter, Kfm. Paris Kothke, Kfm. Chemnitz Kreisel, Kfm. Berlin Forst, Fr. Coblenz Haselhorn, m. Fr. Reslia Hoffmann, Emseld Hofstad, Stud. Friedland Lunk, Stud. phil. Friedland Watanabe, Stud. Friedland Albers, Prof. Dr. Metz Leipold, Kfm. Pirmasens Balkhausen, Köln Böcker, Köln Meison, Köln Hodmann, Köln de Lange, Rotterdam Mähler, Rotterdam Brans, Rotterdam Ineberg, Frankfurt a. M. Schreiber, m. Fr. Dresden Hodmann, Köln Bass, Kfm. Mannheim	<b>Quisiana.</b> Borsius, m. Fr. Middelburg Meldrum, m. Fr. Liverpool Oulain, Fr. Petersburg	<b>Hotel Union.</b> Hartmann, Weimar Soehring, m. Fr. Berlin Kittelst, m. Fr. Berlin Kiedler, Kfm. m. Fr. Posen Harling, m. Fr. B.-Baden Becher, Kapl. Darmstadt Eustberg, Frankfurt Hayes, Kfm. Idstia	<b>Hotel Victoria.</b> Lippmann, Fr. m. K. Paris Mordwinoff, Fr. Russland Mordwinoff, Fr. Russland Garham, 2 Hrn. Ipswich Harris, London Londos Kapellstrasse 6 Lehmann, Fr. Liegnitz Mool, Fr. Ueberlahr Ueberloh, Fr. Essen Lousenstrasse 2 Bell, Fr. m. T. Stolp Noll, Dr. m. Fr. Darchheim Wiederemann, Fr. Weimar Wiederemann, Fr. Weimar Coners, Fr. Weimar Rosenkraus, Fr. Weimar Lehning, Bismarckstr. Lousenstrasse 21. Leitner, Hamburg Koch, Hamburg Kramer, m. Fr. Hamburg Godewotz, m. Fr. Hamburg Schogt, m. Fr. Bonn Pension Mos-Ropus. Jannagart, Fr. Frankfurt Fink, Frankfurt Pension Nerosthal. Demitrieff, Fr. Odessa Demitrieff, 2 Pfl. Odessa Paris-Villa v. Smieschowitsch, Warschau Fell, Fr. m. S. Düsseldorf Gainer, Fr. Amsterdam Villa Roma. Struckmann, Hildesheim Röderstrasse 39. Wahlst, Fr.-L. Berlin Brämer, Fr. Berlin Privat-Hotel Silvana. Adinsky, Heinrichswald Lehmann, m. Fr. Danzig Waldschmidtstrasse 30. Röckner, Fr. Mänschen
--	--	--	--	---	---	--



Tages-Veranstaltungen

Surhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Doppel-Concert. (Spann. Waldhorn-Quartett und Flöten-Dir. Richter.)

Verkehrs-Nachrichten

Wiesbaden, 19. Aug. 7 Uhr Morgens. 2 Uhr Nachm. 9 Uhr Abends. Tagesliches Wetter.

Wetter-Berichte

Table with 5 columns: Station, 7 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abends, Tagesliches Wetter. Includes data for Wiesbaden, Frankfurt, etc.

Verkehrs-Nachrichten

Table with 5 columns: Station, 7 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abends, Tagesliches Wetter. Includes data for Wiesbaden, Frankfurt, etc.

Versteigerungen etc.

Versteigerung von Tafel- und Wirtschaftswaaren von 70 vollhängenden Räumen: Sammelplatz am alten Kreuzweg an der Lahnstraße.

Kirchliche Anzeigen

Evangelische Kirche. Sonntag, den 22. August, 10. Sonntag nach Trinitatis. Bergkirche. Frühgottesdienst 8 1/2 Uhr: Hr. Diehl.

Verkehrs-Nachrichten

Öffentliche Fernsprechstellen befinden sich: beim Telegrafenhauptamt (Telegraphen-Anstalt), Rheinstrasse 25.

Fahrplan

Table with 3 columns: Abfahrt von Wiesbaden, Richtung, Ankomst in Wiesbaden. Includes routes to Frankfurt, Mainz, Koblenz, etc.

Electriche Strassenbahn

Es verkehrt alle 5 Minuten ein Wagen in jeder Richtung. Ab Bahnhof: erster Wagen 6 1/2 Uhr früh.

Niederwald-Bahnen

Fahrplan vom 1. Mai bis 30. September 1897. D Linie Rüdenheim-Niederwald (National-Denkmal).

Omnibuslinie

Wiesbaden-Waldhüchen. Abfahrt Wiesbaden: 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Nachm. Fahrpreis 2 Pf. 4 Personen.

Rheindampfschiffahrt

Abfahrten von Biebrich: Morgens 8 1/4 (Schiffahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm Kaiser“).

Dampfer-Fahrten

Gamburg-Amerikanische Passfahrts-Gesellschaft. D. „Armenia“ von Hamburg nach Rotterdam.

Theater-Concerte etc.

Königliche Schauspiele. Samstag, den 21. August, 155. Vorstellung. Die weiße Dame.

Rathshaus-Theater

Abend 8 Uhr: Doppel-Concert. Des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Hermann Jücker.

Kurhaus zu Wiesbaden

Sonntag, 21. August, Nachmittags 4 Uhr: Abonnements-Concert.

Abonnements-Concert

- 1. Promenaden-Marsch. 2. Ouverture zu „Nekraditz“. 3. Ouverture zum „Hofmanns Erzählungen“.

Doppel-Concert

Des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Hermann Jücker. Abends 8 Uhr.

English Church Services

11. Morning Prayer, Litany and Sermon. 6. Evening Prayer. August 24. Sunday. St. Elizabeth's Church.

Methodische Gemeinden

Sonntag, den 22. August, Form. 9 1/2 Uhr: Predigt. Form. 11 Uhr: Sonntagsschule.

Russischer Gottesdienst

Sonntag, den 22. August, Form. 9 1/2 Uhr: Predigt. Form. 11 Uhr: Gottesdienst.

English Church Services

11. Morning Prayer, Litany and Sermon. 6. Evening Prayer. August 24. Sunday. St. Elizabeth's Church.

Methodische Gemeinden

Sonntag, den 22. August, Form. 9 1/2 Uhr: Predigt. Form. 11 Uhr: Gottesdienst.

Russischer Gottesdienst

Sonntag, den 22. August, Form. 9 1/2 Uhr: Predigt. Form. 11 Uhr: Gottesdienst.